



# MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE WOLPERTSWENDE

E-Mail: Gemeinde@Wolpertswende.de / Homepage: www.wolpertswende.de  
Herausgeber: Gemeinde 88284 Wolpertswende. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt ist Bürgermeister Heurich oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo - Verlag Stockach, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel.: 07771/93 17 - 11, Telefax: 07771/93 17 40

41. Jahrgang

FREITAG, den 22. August 2008

Nummer 34



## Amtliche Bekanntmachungen

### Sargträger für Beerdigungen in Wolpertswende und Mochenwangen gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Personen, die bereit sind bei Beerdigungen als Sargträger mitzuhelfen. Da auch in Wolpertswende immer öfters der Wunsch nach gemeindeeigenen Sargträgern geäußert wird, wären wir erfreut, wenn sich auch Personen aus Wolpertswende melden würden.

Wenn Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben, melden Sie sich bitte bei Frau Kruspel auf dem Bürgermeisteramt, Tel. 9 40 30. Die Sargträger erhalten eine Entschädigung.

### Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf - Ausbildungszentrum Spezielle Operationen - führt in der Zeit von **08.09.2008 bis 12.09.2008** eine Übung „Klingenberg“ durch. An der Übung nehmen 30 Soldaten und 15 Rad-Fahrzeuge teil.

#### Übungsraum:

Neuhausen ob Eck - Meßkirch - Mengen - Bad Saulgau - Bad Waldsee - Waldburg - Markdorf - Überlingen - Stockach.

#### Geplante Übungsaktivitäten:

- Tarnmaterial
- Nachtmärsche
- Manövermunition

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, den 30. September 2008, vorm. 10.00 Uhr,**

im Amtsgericht 88212 Ravensburg, Außenstelle, Kirchstr. 23, 1. OG, Sitzungssaal, folgender Grundbesitz versteigert werden:

#### Grundbuch von Wolpertswende, Blatt 2084 und 2091, je BV Nr. 1

##### 1. Grundbuch von Wolpertswende, Blatt 2084

73/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück  
Flst. 249 Aulendorfer Straße 2 13a 48 m<sup>2</sup>  
Gebäude- und Freifläche

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nummer 11 bezeichnet Wohneinheit (im 2. und 3. Dachgeschoss mit Abstellraum) mit Sondernutzungsrecht an dem mit Nr. 10 bezeichneten Stellplatz im Freien.

Dem Wohnungseigentum ist das Sondernutzungsrecht am Kellerabteil Nr. 11 zugeordnet.

- *Objektbeschreibung lt. Gutachten:  
Wohnung im Dachgeschoss 2 und 3  
Dachgeschoss 2: Flur, Wohnen/Essen/Kochen, Bad, Abstellraum  
Innentreppe zum Dachgeschoss 3: Schlafraum -  
Aulendorfer Str. 2, 88284 Wolpertswende -*

#### 2. Grundbuch von Wolpertswende, Blatt 2091

2/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Flst. 249 Aulendorfer Straße 13a 48 m<sup>2</sup>  
Gebäude- und Freifläche

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nummer G 1 - 22 - bezeichneten Teileinheit (der Garage)

Der Versteigerungsvermerk wurde je am 27.09.2006 in das Grundbuch eingetragen.

Durch Beschluss des Amtsgerichts Ravensburg vom 31. Januar 2008 wurde der Wert des Wohnungseigentumsrechts Blatt 2084 auf 44.500,00 Euro und der Wert des Zubehörs auf 500,00 Euro sowie der Wert des Teileigentumsrechts Blatt 2091 auf 4.500,00 Euro gem. § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzt.

Es ergehen folgende Aufforderungen:

1. Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn die Gläubiger widersprechen, glaubhaft zu machen, da sonst die Rechte bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Erlöses dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
2. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Wohnungs- und Teileigentumsrechts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder die einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstands tritt.

## Radrennen des ESV Ravensburg

Der Eisenbahner-Sportverein Ravensburg e.V. veranstaltet am **Sonntag, 31. August** und am **Sonntag, 14. September 2008** jeweils zwischen 11.00 Uhr und ca. 13.00 Uhr auf der Gemarkung der Gemeinden Blönried und Wolpertswende und Altshausen ein Radrennen. Die Rennstrecke befindet sich auf den Verbindungswegen der Ortschaften Wolpertswende-Bruggen - Stuben (Start/Ziel an der stillgelegten Ölbohrstelle) - Haiderhof - Bärenweiler - Wolpertswende (K 7955).

Der ESV Ravensburg bittet die Anlieger um das Entgegenkommen, im bezeichneten Streckenabschnitt die Straßen für einen reibungslosen Rennverlauf freizuhalten. Sollte es sich dennoch nicht vermeiden lassen, den bezeichneten Streckenabschnitt zu befahren, so bitten wir um Verständnis, dass wir Sie aus Sicherheitsgründen nur in Rennrichtung (siehe Streckenbeschreibung) in die Strecke einfahren lassen dürfen.

Eine Genehmigung des Landratsamtes Ravensburg liegt vor. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

## Bauen ohne Baugenehmigung - Ärger ist vorprogrammiert!

Immer wieder muss festgestellt werden, dass kleinere und größere Baumaßnahmen ausgeführt werden, ohne dass hierzu vorher die notwendige Baugenehmigung eingeholt worden ist. Ungehemmtes Bauen bringt großen Ärger und kostet zusätzlich Geld.

Zunächst Ärger mit der Verwaltung bzw. der Baugenehmigungsbehörde, weil die ohne Genehmigung begonnene Baumaßnahme eingestellt werden muss, und diese Baueinstellung ist gebührenpflichtig. Nicht selten wird auch noch ein beträchtliches Bußgeld verhängt, weil eine Ordnungswidrigkeit begangen und unter Umständen muss mit einem Abbruch gerechnet oder die Wiederherstellung des Ursprungszustandes vorgenommen werden. Des öfteren gibt es auch durch solche Bautätigkeiten Probleme mit Nachbarn, weil sie hierüber als Angrenzer offiziell nicht informiert sind. Auch der Gemeinderat / Technischer Ausschuss, der für die bauliche Gestaltung des Ortes mitverantwortlich ist, fühlt sich durch derartige Vorgehensweisen in seiner Zuständigkeit oft übergangen und muss sich mit Vorwürfen betroffener Bürger auseinandersetzen.

Eine Feststellung solcher Bausünden erfolgt oft zufällig bei der Fahrt durch die Gemeinde, durch Hinweise aus der Bevölkerung oder durch die Baukontrolle des Landratsamtes.

Häufig machen Betroffene dann geltend, sie hätten von den Vorschriften nichts gewusst und wären davon ausgegangen, der Umbau oder Anbau, das Gartenhaus oder der Wintergarten sei genehmigungsfrei. **Empfohlen wird in solchen Fällen, vorab Informationen beim Bürgermeisteramt einzuholen.** Sofern es erforderlich ist, wird von hier aus denn noch eine Vorabklärung oder Abstimmung mit dem Kreisbaumeister »vor Ort« durchgeführt.

### Zur Information:

Baurechtlich genehmigungspflichtig sind auch Umnutzungen von Gebäuden und Gebäudeteilen (z. B. gewerbliche Nutzung eines bisher landwirtschaftlich genutzten Stall- oder Scheuerteiles, sowie gewerbliche Umnutzung). Genehmigungspflichtig ist auch ein Dachausbau oder die Aufbringung von Dachgaupen. Umbauten, die sich nur innerhalb eines Wohngebäudes vollziehen und die die Statik des genehmigten Gebäudes nicht verändern und keine Veränderung der Außenansicht bewirken, sind genehmigungsfrei. Einer Genehmigung bedürfen auch Geländeauffüllungen im Außenbereich mit mehr als 300 qm Fläche. In Bebauungsplangebiet sind des öfteren noch zusätzliche Vorschriften für Einfriedungen, Mauern, Nebenanlagen, Pergolen, Carport u. a. maßgeblich. Hier empfiehlt sich eine vorherige Anfrage beim Bürgermeisteramt.

**Bauanträge (Baugesuche) sind wegen der öffentlichen Bekanntmachung der Tagesordnung im Gemeindemitteilungsblatt spätestens 10 Arbeitstage vor dem Sitzungstag beim Bürgermeisteramt einzureichen. Sitzungen finden in der Regel jeweils am 3. Montag eines Monats statt.**

## Energieberatung im LEV

Die kostenlose Beratung wird von Herrn Birkhofer nach vorheriger Terminabsprache durchgeführt. Interessierte werden gebeten, direkt mit Herrn Birkhofer, Tel. 07503/9 21-1 20 oder e-mail: wilhelm.Birkhofer@gemeinde-wilhelmsdorf.de einen Termin zu vereinbaren.

# FERIENPROGRAMM

## Gemeinde Wolpertswende

# Sommer 2008

**Samstag, 23. August 2008**

**14.00 - 18.30 Uhr**

### Ein Tag mit der Freiw. Feuerwehr

Am Samstag, 23. August 2008 laden wir Jungen und Mädchen ab 10 Jahren zur Jugendfeuerwehr ein unter dem Motto: „Ein Tag bei der Feuerwehr“.

Bitte Kleidung zum Wechseln mitbringen - es könnte etwas nass werden (festes Schuhwerk).

**Beginn:** 14.00 Uhr

**Treffpunkt:** Feuerwehrhaus in Mochenwangen  
Den Abschluss bildet ein kameradschaftliches Beisammensein mit gemeinsamem Grillen

**Ende:** ca 18.30 Uhr

**Unkostenbeitrag:** 5,00 Euro (beinhaltet Verpflegung und Getränke!)

**Anmeldung:** Rathaus Wolpertswende, Tel. 9 40 30

**Donnerstag, 28. August 2008**

**16.30 - 19.00 Uhr**

### Besuch beim Deutschen Roten Kreuz - Mochenwangen

**Wo:** DRK-Heim in Mochenwangen, Jahnstraße

**Alter:** 6 - 12 Jahre

**Anmeldung:** Bürgermeisteramt Wolpertswende, Frau Kruspel, Tel. 9 40 30

**Kosten:** keine

**Veranstalter:** DRK-Bereitschaft und Jugendrotkreuz Mochenwangen

An verschiedenen Stationen zeigen wir euch, was ihr bei Notfällen tun könnt.

**Donnerstag, 04. September 2008**

**9.00 - 13.00 Uhr**

### Wasser-Aktionstag am Felsenbädle

(Gewässeruntersuchung, Spiele...)

Wie sauber ist das Wasser der Schussen und was für Tiere leben darin? Das werden wir bei einer Wasseruntersuchung am Felsenbädle herausfinden. Außerdem werden wir Spiele zum Thema „Wasser“ kennen lernen und vielleicht sogar eigene Kescher und Rindenboote basteln...

**Wann:** Donnerstag, 04.09.2008  
von 9:00 - 13:00 Uhr

**Wo:** Treffpunkt Evangelische Kirche Mochenwangen

(in der Fabrikstraße bei der Papierfabrik)  
**Teilnehmer:** Kinder ab 8 Jahren; maximal 15 Teilnehmer

**Bitte mitbringen:** Wetterfeste Kleidung, Gummistiefel, Vesper, (Aquarien-Kescher, Becherlupen, wenn vorhanden)

**Leitung:** André Kappler, Wibke Wilmanns, Jeronimo Montero  
**Anmeldung:** bis 29.08.2008 im Rathaus Wolpertswende:  
 Tel. 9 40 30  
**Veranstalter:** **BUND Schenkenwald**

**Samstag, 06. September 2008 19.00 - 24.00 Uhr**

### Endless Summer Party

Zur Großen Party zum Ende der Sommerferien laden wir Euch recht herzlich in den Jugendtreff Mochenwangen ein - Das Thema der Party lautet „Endless Summer“ - wie ihr ja bereits gewohnt seid, haben wir den Jugendtreff wieder zum Thema dekoriert und werden diesmal auch eine Open Air Alkoholfreie Cocktail Lounge anbieten können.

Wir freuen uns schon über euer zahlreiches Kommen - Euer Jugiteam

**Wann:** Samstag, 06. September 2008  
 19 - 24 Uhr  
**Wer:** alle Jugendliche ab 12 Jahre  
**Eintritt:** 2,00 Euro  
**Veranstalter:** Jugendtreff Mochenwangen

**Donnerstag, 25. September 2008 18.00 Uhr**

### Abschlussfest des Ferienprogramms

Als Dankeschön für die Beteiligung am Ferienprogramm lädt die Gemeinde alle Aktiven zu einem Abendessen und gemütlichen Austausch in das Jugendheim Mochenwangen ein.

Anmeldung: bis 18.09.2008 bei Frau Kruspel,  
 Tel. 9 40 30

### Landratsamt Ravensburg

### Gesundheitsamt und Kultur- und Archivamt ziehen um

Kisten packen heißt es in den kommenden Tagen für das Gesundheitsamt und Kultur- und Archivamt bei der Landkreisverwaltung. Wie aus einer Pressemitteilung des Ravensburger Landratsamtes hervorgeht, ziehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kultur- und Archivamtes von der Gartenstraße 33 in die Gartenstraße 107 (Telekomgebäude). Die Kolleginnen und Kollegen sind daher vom 25. bis 26. August nur eingeschränkt erreichbar. Bereits seit heute (18.08.) ist der Nutzersaal des Kreisarchivs geschlossen. Am 01. September öffnet das Kreisarchiv am neuen Standort dann wieder seine Türen für die Besucher.

Gleiches gilt auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamtes. Sie ziehen vom 27. bis 28. August von der Franz-Stapf-Straße 8 ebenfalls in die Gartenstraße 107 um.

In der Gartenstraße 107 wird das Kultur- und Archivamt in das 1. Obergeschoss des Bauteils A einziehen. Das Gesundheitsamt wird zum Teil im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss des Bauteils A untergebracht.

### Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg

### STÄRKE

Die Landesregierung hat beschlossen, mit einem Teil der durch die Neukonzeption des Landeserziehungsgeldprogramms eingesparten Mittel die Familien- und Elternbildung gezielt zu fördern. Zusammen mit den Kommunalen Landesverbänden, dem Kommunalverband für Jugend und Soziales, den Evangelischen Landeskirchen und den Katholischen (Erz-) Diözesen, den Verbänden der freien Träger von Familien- und Elternbildung sowie den in der Liga zusammengeschlossenen Verbänden der freien Träger der Jugendhilfe wurde daher ein Programm zur Stärkung der Elternkompetenzen (Programm STÄRKE) entwickelt. Zur Umsetzung des Programms STÄRKE stehen in 2008 1,5 Mio. Euro und jeweils 4 Mio. Euro von zunächst 2009 bis 2013 bereit.

STÄRKE soll den Stellenwert von Familien- und Elternbildung betonen, die Kooperation zwischen Jugendamt, Bildungsträgern und sonstigen professionellen Diensten fördern und zur Weiterentwicklung eines landesweit bedarfsgerechten Netzes von Familien- und Elternbildungsveranstaltungen beitragen. Außerdem sollen bei den Eltern Schwellenängste vor der Inanspruchnahme außerfamiliärer Hilfe abgebaut und die Teilnahme an Elterntreffs und -kursen finanziell ermöglicht bzw. erleichtert werden.

### STÄRKE enthält zwei Komponenten:

Die Eltern von ab 01.09.2008 (Programmstart) Neugeborenen erhalten von den Einwohnermeldeämtern einen Bildungsgutschein im Wert von 40 Euro, der bei den Bildungsträgern für den Vorgaben entsprechende Kursangebote eingelöst werden kann.

Des Weiteren sollen Familien in besonderen Lebenssituationen eine zusätzliche kostenlose Unterstützung in Form spezieller Familienbildungsangebote und im Bedarfsfall aufsuchender Einzelfallberatung erhalten (je Familie im Wert von bis zu 1.000 Euro). Die Stadt- und Landkreise entscheiden entsprechend dem Bedarf vor Ort, welche besonderen Lebenssituationen im Kreis gefördert werden.



## Land- und Forstwirtschaft

### Landratsamt Ravensburg

### Futtermitteluntersuchung über den Futtermitteluntersuchungsring

Nur wenn die wichtigsten Inhaltsstoffe und Energiegehalte Ihrer Futtermittel annähernd bekannt sind, kann die Ration tier- und leistungsgerecht zusammengestellt, oder bei Bedarf ausgeglichen werden. Das Landwirtschaftsamt Ravensburg rät deshalb allen Landwirten auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit zu nutzen, insbesondere Grundfuttermittel über den Futtermittel-Untersuchungsring bei der LUFA Speyer zu günstigen Konditionen auf die wichtigsten Inhaltsstoffe und/oder Gärtsäuren untersuchen zu lassen.

Um den Probentransport effizient und kostengünstig zu bewerkstelligen, können die Futterproben nur zu Sammelterminen angenommen werden. Die nächsten Termine für die Annahmestelle in Ravensburg, an der Garage des Landwirtschaftsamtes, Frauenstraße 4 sind am Donnerstag, 14.08., 11.09., 09.10. und 06.11.2008. In der Außenstelle Leutkirch, Wangener Straße 70, werden die Proben am Freitag, 15.08., 12.09., 10.10. und 07.11.2008 angenommen. Probenannahme ist jeweils von 10.30 bis 11.30 Uhr.

Die Untersuchungsgebühren betragen für Gras- und Maissilagen 27 Euro/Probe ohne Mineralstoffanalyse bzw. 46 Euro mit Mineralstoffanalyse. Heuproben kosten 37 bzw. 56 Euro. Die Bestimmung der Gärqualität kostet 32 Euro.

Für die Untersuchung werden 1 - 1,5 kg Futtermittel benötigt. Diese sind in einen festen Plastikbeutel (Gefrierbeutel) zu verpacken und mit Namen und Art des Futtermittels zu beschriften (Klebeetikett). Das Probenbegleitpapier kann bei der Probenabgabe ausgefüllt werden.

Das Landwirtschaftsamt rät, die Probe möglichst gleichmäßig über die gesamte Anschnittfläche des Silos zu entnehmen und nicht Silagen mehrerer Schnitte miteinander zu vermischen (Getrennt untersuchen lassen!). Für die Probenentnahme am geschlossenen Fahrsilo kann beim Landwirtschaftsamt ein Bohrstock ausgeliehen werden.

Bei weiteren Fragen stehen in Ravensburg Beatrice Ruopp (Tel. 0751/85-61 38) und in Leutkirch Anita Ewald (Tel. 07561/98 20-66 41) als Ansprechpartner zur Verfügung.



## Volkshochschule Wolpertswende

Bürgermeisteramt  
88284 Wolpertswende  
Telefon 0 75 02/9 40 30  
Telefax 07502/94 03 26  
E-Mail: c.kruspel@wolpertswende.de

### Bankverbindung:

Raiffeisenbank  
Ravensburg eG 30 253 012  
BLZ 650 625 77

### vhs-Ausschuss:

Eberhard Heurich, Bürgermeister  
Roswitha Steinhauser, Lehrerin  
Irmtraud Pflieger, Hausfrau  
Eugen Schuster, Rektor  
Petra Schmid-Strobel, Bürokauffrau

### Verwaltung:

Claudia Kruspel

### Bitte beachten Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs-Weingarten. Abweichend hierzu gelten an den Außenstellen folgende Einschränkungen:

- Bitte greifen Sie nur in Ausnahmefällen auf die Möglichkeit der telefonischen Anmeldung zurück.
- Beachten Sie bitte, dass die Außenstellen keine Anmeldebestätigungen ausstellen. Diese erhalten Sie von der vhs Weingarten, wenn Sie dort im zentralen Datenbestand erfasst wurden.
- Wenn Sie Rückfragen zu Kursen der Außenstellen haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Leiterin der jeweiligen Außenstelle.
- Eine Teilnahmebescheinigung kann auf Wunsch von der Außenstelle ausgestellt werden.
- Bei Rücktritten ist die Außenstelle fristgerecht zu informieren.

Die Homepage der vhs Weingarten bietet Ihnen unabhängig von Öffnungszeiten die Möglichkeit sich über unsere Kurse zu informieren und sich sofort anzumelden. Diese finden Sie unter [www.vhs-weingarten.de](http://www.vhs-weingarten.de)

Ihre Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

## KURSE - SEMINARE - WOCHENENDEN

### Vorträge

Nr. Q112017V  
**Elektrosmog im Alltag**  
Markus Selg

Wie wirkt elektrische und magnetische Strahlung auf Menschen und Tiere?

6-40 Personen  
Dienstag, 4.11.08, 19.30 - 21.00 Uhr  
Panoramahalle Wolpertswende,  
Jugendraum  
4,50 EUR (Abendkasse)

Nr. Q210037V  
**Pythagorasspiel und Grammar Feeling**  
Michael Skuppin

In diesem Vortrag mit Diskussion beschäftigen wir uns mit verschiedenen Möglichkeiten, um „schwierige“ schulische Stoffe „in den Griff“ zu bekommen. Wenn in der Klassenarbeit der Durch-

schnitt gefährlich um eine Vier herumpendelt, können wir ja nicht einfach davon ausgehen, dass ein Großteil der Schüler über Nacht den Verstand verloren hat. Vermuten wir mal, dass das „Wissen“ nur noch nicht den richtigen Weg in den Kopf gefunden hat und versuchen wir ein paar andere Türen, um dem Wissen den Weg zu öffnen. Ausgewählte Beispiele insbesondere aus dem Bereich Fremdsprachen (Englisch), aber auch ein paar Schmankelein aus der Mathematik sollen dies verdeutlichen.

6-60 Personen  
Donnerstag, 16.10.08, 19.30-21.00 Uhr  
Panoramahalle Wolpertswende,  
Jugendraum  
4,50 EUR

Nr. Q210047V  
**Spielfreude und Lerngesundheit**  
Michael Skuppin

In diesem Vortrag mit Diskussion soll aufgezeigt werden, wie wichtig „gutes“ kindliches Spielen nicht nur für das frühkindliche, sondern auch für das schulische Lernverhalten und Lernvermögen ist, und welche Auswirkungen sich daraus sogar für Gesundheit und Lebensfreude im Erwachsenenleben ergeben können. Wir betrachten, wie stark der Zusammenhang zwischen Spielen und Lernen ist, und wie wenig diesem oft Beachtung geschenkt wird.

6-60 Personen  
Donnerstag, 20.11.08, 19.30 - 21.00 Uhr  
Panoramahalle Wolpertswende,  
Jugendraum  
4,50 EUR

## Gesundheit

**Yoga am Abend**  
Petra Schmid-Strobel, Yogalehrerin

Ruhe - Entspannung - Gelassenheit  
Durch achtsame Bewegungen, Atem- und Entspannungsübungen zu Ausgeglichenheit und innerer Ruhe. Yoga ist ein ganzheitliches System und wirkt auf Körper, Geist und Seele.  
Bitte mitbringen: Decke, Kissen, warme Socken, bequeme Kleidung, ISO-Matte

**Kurs 1 - belegt -**  
Nr. Q313007  
6-10 Personen  
10x dienstags, 19.15 - 20.00 Uhr  
ab 16.09.08  
Evangelisches Gemeindehaus  
Mochenwangen; Haydnstr. 20  
50,— EUR

**Kurs 2**  
Nr. Q313017  
6-11 Personen  
10x dienstags, 20.15 - 21.45 Uhr  
ab 16.9.08  
Evangelisches Gemeindehaus  
Mochenwangen; Haydnstr. 20  
50,— EUR

Nr. Q320317  
**Aqua - Fitness für Senioren - belegt -**  
Birgid Schmid, Aquatic-Fitness-Instructorin; B-Fach-ÜL Prävention (Wasser)

- Mögliche Wirkungsweise in
- ideale Aufbaurichtung gegen Sportverletzungen
  - eine gelenk- und bänderschonende Alternative zum Landtraining
  - Die Wirbelsäule ist im Wasser entlastet

- Muskulatur und Herz-Kreislauf-System werden trainiert
  - Kräftigung der Muskulatur
  - Straffung des Bindegewebes
  - Bekämpfung von Problemzonen
  - Verbesserung der allgemeinen aeroben Ausdauer
  - Verbesserung der Beweglichkeit
  - Reduzierung des Körpergewichtes und Körperfettanteils
- Bitte Sportsocken mitbringen.

8-14 Personen  
10x dienstags, 10.00 - 11.00 Uhr  
ab 16.9.08  
Schwimmhalle Mochenwangen  
58,— EUR Seniorenermäßigung ist bereits abgezogen.

Nr. Q320327  
**Aqua-Fitness**  
Susanne Lange

Sie sollen Spaß haben an der Bewegung im Wasser und können gleichzeitig ihre körperliche und geistige Gesundheit steigern. Durch die positiven Eigenschaften des Wassers lässt es sich gelenkschonend trainieren, sowie Kraft, Ausdauer und Koordination spielend schulen.

6-12 Personen  
10x montags, 20.00 - 20.45 Uhr  
ab 22.9.08  
Schwimmhalle Mochenwangen  
48,— EUR

Nr. Q322017  
**Gymnastikcocktail am Vormittag**  
Karin Bellrich-Bluhm, Lehrerin

Eine abwechslungsreiche Mischung verschiedener Gymnastikarten wie Konditionsgymnastik, Skigymnastik, Gymnastik mit Handgeräten, Stretching, Wirbelsäulengymnastik, Lockerungs- und Entspannungsübungen mit Musik zur Verbesserung von Kondition, allgemeiner Körperfitness, zur Kräftigung bestimmter Muskelpartien und Erhöhung der Beweglichkeit.

6-25 Personen  
12x montags, 10.00 - 11.15 Uhr  
ab 29.9.08  
Panoramahalle Wolpertswende  
51,— EUR

Nr. Q322027G  
**Senioren-Gymnastik „Aktiv älter werden“**  
Karin Bellrich-Bluhm, Lehrerin

In diesem Kurs wird ein gymnastisches Übungsprogramm angeboten, das zur Erhaltung und Verbesserung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit und des allgemeinen und sozialen Wohlbefindens beitragen soll. Neben Lockerungs- und Entspannungsübungen sowie Atemübungen soll durch gezielte Gymnastik die Beweglichkeit von Wirbelsäule und Gelenken erhalten und eine gesunde Durchblutung gefördert werden. Es sind Frauen und Männer willkommen!

6-20 Personen  
10x montags, 8.45 - 9.45 Uhr  
ab 6.10.08  
Panoramahalle Wolpertswende  
30,— EUR

## Sprachen

Nr. Q422017  
**Spanisch GER A2**  
Weiterführung des bisherigen Kurses  
Brenda Raßmann  
Lehrbuch: El Nuevo Curso II, Langenscheidt-Verlag

Erweiterung sowie Vertiefung der Spanischkenntnisse für den alltäglichen Gebrauch. Geeignet für Fortgeschrittene.

6-16 Personen  
12x dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr  
ab 16.9.08  
Schule Mochenwangen  
54,— EUR

Nr. Q460027  
**Ferienkurs Easy Grammar - Grundlagen der englischen Grammatik**  
Michael Skuppin

Intensivseminar in den Herbstferien! In diesem Intensivkurs für Schüler ab der Klassenstufe 7 wollen wir anhand ausgewählter Beispiele (z.B. Progressive Aspect, Present Perfect) neue Lern- und Lösungsstrategien zur Bewältigung häufig vorkommender Probleme im Umgang mit der englischen Sprache kennen lernen. Nach Möglichkeit soll dabei auch auf die tatsächlichen Probleme der Teilnehmer/-innen eingegangen werden. (Interessierten Eltern sei der Vortrag „Pythagorasspiel und Grammarfeeling“ empfohlen, in dem über die neurobiologischen Grundsätze des Lernens und einige daraus resultierende Lernvorschläge - gerade auch im Fach Englisch - referiert wird).

6-12 Personen  
Montag, 27.10.07  
Dienstag, 28.10.07  
und Mittwoch, 29.10.07  
jeweils 9.00 - 12.00 Uhr  
Schule Mochenwangen  
27,— EUR

Nr. Q460117  
**Englisch kompakt - A2**  
Michael Skuppin

Fortführung des Kurses vom letzten Semester. Neueinsteiger mit Grundkenntnissen sind herzlich willkommen, um Englisch auf zwanglose Weise in einem Kreis netter Menschen zu erlernen und zu vertiefen. Wir arbeiten mit den bewährten Materialien der „network“-Familie von Langenscheidt-Longman. Das genaue Kursmaterial wird zu Anfang des Semesters bekanntgegeben.

6-16 Personen  
15x dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr  
ab 16.9.08  
Schule Mochenwangen  
67,— EUR

Nr. Q460127  
**Englisch - GER A2**  
Michael Skuppin

Fortführung des Kurses vom letzten Semester. Neueinsteiger mit Grundkenntnissen sind herzlich willkommen, um Englisch auf zwanglose Weise in einem Kreis netter Menschen zu erlernen und zu vertiefen. Wir arbeiten mit den bewährten Materialien der „network“-Familie von Langenscheidt-Longman - das genaue Kursmaterial wird zu Anfang des Semesters bekanntgegeben.

6-16 Personen  
15x freitags, 9.00 -10.30 Uhr  
ab 19.9.08  
Schule Mochenwangen  
67,— EUR

## EDV

Nr. Q511027W  
**Tipps rund um das Surfen im Internet**  
Birgit Wurm

Kursinhalte sind:

- wie finde ich was im Internet?
- wie kann ich Informationen drucken/ herunterladen/ speichern?
- was mache ich falsch, wenn ich nicht das gewünschte Suchergebnis bekomme?
- verschieden Suchmaschinen nutzen
- interessante Internetseiten kennen lernen, z. B. Preisvergleiche, Wetterseiten, Deutsche Bahn, etc.
- sonst, praktische Tipps zum Thema Surfen

Voraussetzung: PC-Einsteigerkurs

6-10 Personen

Samstag, 14.2.09, 8.30 - 12.00 Uhr

Schule Mochenwangen, Computerraum

20,— EUR incl. Kopierkosten

Nr.Q542017

**Computertastaturschreiben an 4 Abenden**

Birgit Eisele

In allen Bereichen der Arbeitswelt und immer mehr auch im privaten Bereich ist es hilfreich und notwendig, die Computertastatur zu beherrschen. Sie lernen das Tastenfeld eines Computers anhand von Bildern, Farben und Musik kennen und bedienen. Ein leichtes Schreib- und Anwendungstraining ist ebenfalls Bestandteil des Kurses. 23,- EUR pro Teilnehmer für das Kursbuch sind am ersten Kurstag an den Dozenten zu bezahlen.

6-12 Personen

4x mittwochs, 19.00 - 20.30 Uhr

ab 24.9.08

Schule Mochenwangen, Computerraum

30,— EUR + 23,— EUR für Kursbuch

**Anmeldung WEINGARTEN Sem. II/08**

Kurs-Nr.

Kurs: \_\_\_\_\_ Seite: \_\_\_\_\_

vhv Weingarten  
Heinrich-Schatz-Straße 16  
98250 Weingarten  
Telefon (07 51) 5 60 35-30  
Telefax (07 51) 5 60 35-40

Kurs-Nr.

Kurs: \_\_\_\_\_ Seite: \_\_\_\_\_

Kurs-Nr.

Kurs: \_\_\_\_\_ Seite: \_\_\_\_\_

**Außenstelle Wolpertswende**

Name / Vorname des Teilnehmers

Straße / Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

Teil. mit Vorwahl – privat  Teil. mit Vorwahl – beruflich

E-mail-Adresse

Konto-Nummer  Bankleitzahl

Name der Bank

(falls abweichend vom Teilnehmer) Name, Vorname des Kontoinhabers

Ich bin damit einverstanden, dass die Teilnahmegebühr im Lastschriftverfahren von obigem Konto eingezogen wird. Ich genehmige die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Seite 170 des Semesterplans und die Bestimmungen auf der Rückseite dieses Formulars.

Datum / Unterschrift des Kontoinhabers

Ich stelle Antrag auf Ermäßigung wegen:

**Statistische Angaben zu Alter und Geschlecht (freiwillig)**

bis 16  bis 35  bis 65  weiblich  
 bis 25  bis 50  über 65  männlich



**Unsere Jubilare**

26.08.2008

Frau Magdalena Straub  
Mochenwangen, Kolpingstraße 6  
93. Geburtstag



**Nachrichten vom Standesamt**



**Sterbefälle**

16.08.2008

Herr Franz Arnold  
Wolpertswende, Niedersweiler Straße 6



**Fundsachen**

1 Brille wurde in der Segelbacher Straße in Wolpertswende gefunden. Sie kann auf dem Bürgermeisteramt abgeholt werden.

Kunststoff-Futteral vermutlich für Angelzubehör (grün) ca. 1 m lang

Zu erfragen unter Tel. 94 36 50



**Zu verschenken**

- Kakteen  
Tel. 47 91

Interessenten können sich direkt an die Schenker, nicht nach 20.00 Uhr und nicht am Sonntag, wenden. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies der Gemeinde mitteilen.



**Feuerwehr**

**Abteilung Wolpertswende**

Am Montag, den 25.08.2008 findet um 20.00 Uhr eine Feuerwehrprobe statt.

Der Abteilungskommandant

**Spruch**

Nichts ist heilsamer für die Seele  
als die Sinne, so wie nur die Seele  
die Sinne heilen kann.

Oscar Wilde

## Gesundheit

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Arzt

zu erfragen unter  
Tel. 0180 1929280

Sprechstunden in Notfällen

Samstag und Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr

Dienstzeiten

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr



### Kinder- und Jugendarzt zu erfragen unter Tel. 0180 1929288

### Zahnarzt

zu erfragen unter Tel. 01805 911630

### Tierarzt

23./24.08.2008

Dr. Ch. Ganal und Dr. L. Ewert

Tel. 0751/44430

Telefonische Anmeldung erforderlich

### Notdienste der Apotheken

24.08.08 **Beckersche-Apotheke** ☎ 07524/1725  
Bad Waldsee  
Hauptstraße 58

**Diese Apotheke ist nur von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr dienstbereit**

24.08.08 **Rosen-Apotheke** ☎ 0751/43513  
Weingarten  
Talstraße 2

**Diese Apotheke ist nur von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr dienstbereit**

**Folgende Apotheken haben durchgehend bis zum anderen Morgen 8.30 Uhr Notfalldienst.**

23.08.08 **Storchen-Apotheke** ☎ 0751/91785  
Ravensburg (Weststadt)  
Mittelöschstraße 7

23.08.08 **Schwanen-Apotheke** ☎ 07503/91304  
Wilhelmsdorf  
Saalplatz 5

23.08.08 **Stern-Apotheke** ☎ 07524/5195  
Bad Waldsee  
Hauptstraße 11

24.08.08 **Apotheke am Hirschgraben** ☎ 0751/23411  
Ravensburg  
Seestraße 2

24.08.08 **Rathaus-Apotheke** ☎ 07529/974847  
Vogt  
Kirchstraße 14

Polizei: Tel. 110

Feuerwehr: Tel. 112

Rettungsdienst – Notarzt Tel. 112

DLRG Wasserrettung: Tel. 112

Giftnotruf: Tel. 0761/19240

### Ärzte in der Gemeinde

Dr. med. Harald Görtz  
Gröberstraße 3, 88284 Wolpertswende  
Ortsteil Mochenwangen  
Tel. 07502/2616

Dr. med. Hubert Wolf  
Bahnhofstraße 10, 88284 Wolpertswende  
Ortsteil Mochenwangen  
Tel. 07502/9422-0

Dr. med. dent. Wolfgang Loidol, Zahnarzt  
Kirchstraße 14, 88284 Wolpertswende  
Ortsteil Mochenwangen  
Tel. 07502/1881

### Apotheke in der Gemeinde

Schussenapotheke  
Kirchstraße 12  
88284 Wolpertswende  
Ortsteil Mochenwangen  
Tel. 07502/9428-0

### Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft Mochenwangen

**Karl-Heinz Müller**  
Aulendorfer Straße 3  
88284 Wolpertswende  
Tel. 07502/4456

### Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlezeitendienst  
Tel. 0751/366130

### Krankengymnastik

Klaus Dieter Jehle  
Kirchstraße 1  
88284 Wolpertswende  
Ortsteil Mochenwangen  
Tel. 07502/3102

Iris Kohnle  
Weingartener Straße 1  
88284 Wolpertswende  
Ortsteil Mochenwangen  
Tel. 07502/4841

### Heilpraktikerin

Erika Günthner  
Kolpingstraße 7  
88284 Wolpertswende  
Ortsteil Mochenwangen  
Tel. 07502/913584

### Hebamme

Rosa Fessler  
Haller 1  
88284 Wolpertswende  
Tel. 07502/518  
[www.hebamme-fessler.de](http://www.hebamme-fessler.de)

## Senioren

### Nachbarschaftshilfe Wolpertswende

Einsatzleitung: Frau Maria Joos-Hubrig  
Tel. 07502/2953

Wir helfen kranken Menschen, Betagten und Alleinstehenden, Familien mit Kindern.

Durch einfache pflegerische Dienste, häusliche Arbeiten (z.B. Essen kochen, Wohnung aufräumen, Wäsche bügeln), Einkaufen, Besorgungen durchführen. Angehörige von Behinderten in der Betreuung behilflich sein (z.B. Ausfahrt, Arztbesuch), Mütter mit mehreren Kindern entlasten, Vermittlung von Fachdiensten (z.B. Sozialstation, Essen auf Rädern)



### Zuhause leben

Hindenburgstraße 4  
88361 Altshausen

(Ansprechpartnerin: Rosemarie Duelli)

Die Beratungsstelle ist vormittags von Montag bis Freitag unter der Tel. 07584/9232-48 oder der Fax.Nr. 9232-49 erreichbar.

### Zuhause leben initiiert, berät und unterstützt gezielt:

Unterstützende Angebote für Pflegende Angehörige:

- Gesprächskreise
- Informationsveranstaltungen
- Einkehrtage und Begegnungstage

### Wir informieren, beraten über und vermitteln Angebote und Dienste für ältere Menschen und ihre Angehörigen:

- Hilfen beim eigenständigen Leben Zuhause  
Der Fachdienst Hilfen im Alter berät Pflegebedürftige und ihre Angehörigen in allen Fragen der Pflege und Versorgung und hilft ihnen den Lebensalltag Zuhause zu bewältigen.
- Ambulante und stationäre Dienste und Angebote
- Gesprächsgruppen für pflegende Angehörige (hier tauschen sich die Betroffenen aus und holen sich Anregungen und Kraft für die Pflege Zuhause.)

### V d K

Sozialrechtsberatung in Fragen der Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung sowie Schwerstbehindertenrecht, Kriegspopferversorgung und -fürsorge, mit rechtlicher Vertretung in Widerspruchsverfahren sowie Vertretung in Klageverfahren (Sozialgericht)

**Sprechzeiten: 9 bis 11.30 Uhr**  
**Tel. 0751/7696213**

### Betreuung von pflegenden Angehörigen

Wichtige Tipps und Informationen wie folgt:

**In Ravensburg:**

Tel: 0751/7915000

**In Bad Waldsee**

Tel: 07524/912112

**In Wilhelmsdorf**

Tel: 07503/929900

### Regelmäßige Veranstaltungen für Senioren in der Gemeinde

#### Seniorenclub:

Treff: Jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr  
Infos bei: Irmgard Maucher, Tel. 07502/1422

#### Seniorenachmittag

Einmal monatlich im Pfarrhaus Wolpertswende, im Gemeindezentrum St. Lukas und evangelisches Gemeindehaus Mochenwangen.

Infos beim katholischen Pfarrbüro Mochenwangen, Tel. 07502/1337 und evangelisches Pfarrbüro Mochenwangen, Tel. 07502/91066.

#### Gemeindenachmittag

Einmal jährlich im Herbst abwechselnd in der Festhalle Wolpertswende oder Mochenwangen. Der Termin wird jeweils rechtzeitig im Gemeindemitteilungsblatt bekanntgegeben.

Infos bei: Bürgermeisteramt, Tel. 07502/94030

#### Seniorenturnen

jeden Montag, von 17.30 Uhr – 18.30 Uhr  
und von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr  
in der Panoramahalle Wolpertswende ganzjährig

#### Seniorensseiten im Internet

- [www.50plus-ans-netz.de](http://www.50plus-ans-netz.de)
- [www.stiftung-liebenau.de](http://www.stiftung-liebenau.de)
- [www.feierabend.de](http://www.feierabend.de)
- [www.seniorentreff.de](http://www.seniorentreff.de)
- [www.suechwesten.de](http://www.suechwesten.de)
- [www.bmfjsfj.de](http://www.bmfjsfj.de)





## externe Veranstaltungen

### Bildungs- und Freizeitwochen für Landfrauen

Hätten Sie nicht Lust, in der Zeit zwischen Spätsommer und Frühherbst eine Woche an der Schwäbischen Bauernschule in Bad Waldsee zu verbringen? Sich verwöhnen lassen, neue Kraft schöpfen, Gemeinschaft erleben, in Bewegung sein... Ein abwechslungsreiches Programm erwartet Sie: Gymnastik und Tanz bringen Ihren Körper in Schwung, das gemeinsame Singen öffnet Herz und Seele, interessante Vorträge sorgen für geistige Impulse und bei einer nachmittäglichen Fahrt sammeln Sie neue Eindrücke. Daneben bleibt genügend Zeit für Geselligkeit und Gespräch, für Begegnung mit anderen Frauen und mit sich selbst. Gönnen Sie sich diese „Auszeitwoche“ ehe der Sommer geht...

**Termin: 14. bis 19. September 2008**

**Kosten:** 200,00 Euro im Doppelzimmer bzw. 225,00 Euro im Einzelzimmer.

**Leitung:** Brigitte Doldi, Bad Waldsee

**Nähere Informationen und Anmeldung:** Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee, Tel. 07524/40 03-0, FAX 07524/40 03-33, e-mail: bauernschule@lbv-bw.de

### Musikverein Blitzenreute

#### Einladung zum Sommerfest MV Blitzenreute

**Donnerstag, 21. bis Sonntag, 24. August 2008**

Donnerstag, 21.08.

ab 17 Uhr **Vesperhock** mit **MK Berg/RV** (ab 18.30 Uhr)

Freitag, 22.08.

Zeltparty mit DJ **Randy Sound**

Samstag, 23.08.

**Ü 30 Party**, Schlager und Charts der 80er/90er mit DJ

Sonntag, 24.08.

**Zeltgottesdienst**, anschl. Unterhaltungsmusik mit den

**Musikkapellen Blitzenreute, Goppertsweiler und Schmalegg** dazwischen Tauziehwettbewerb im Zelt.

**Es ladet Sie freundlichst ein: Musikverein Blitzenreute e.V., 1. Vors. A. Reutter**

### SHB-Naturschutzzentrum Pfrunger-Burgweiler Ried

#### Ferienprogramm „Wilhelmsdorfer Fledermausnacht“

**Wilhelmsdorf.** Im Rahmen der European Batnight findet in Zusammenarbeit mit der Fledermausgruppe Ravensburg und Mitarbeiterinnen des SHB-Naturschutzzentrums **am Samstag, den 30.08.2008 von 18.00 - 24.00 Uhr** die „Wilhelmsdorfer Fledermausnacht“ statt.

Im Mittelpunkt steht das hochinteressante Leben der Fledermäuse und viele offene Fragen über diese extravaganten Tiere können geklärt werden. Saugen Fledermäuse wirklich Blut? Wie orientieren sie sich mitten in der Nacht? Bauen Fledermäuse Nester und mit was werden die Jungen gefüttert? Und nicht zuletzt: warum sind Fledermäuse vom Aussterben bedroht? Ein Fledermausfilm zeigt die heimlichen Tiere in verschiedenen Lebenszyklen.

Es gibt wieder viel zu erleben und selbst zu gestalten. Nach vielen Spielen und Basteleien zum Thema Fledermäuse kann am offenen Lagerfeuer Stockbrot oder mitgebrachtes Grillgut geröstet werden. Für Getränke ist gesorgt.

Nach ausgiebiger Stärkung geht es unter fachkundiger Leitung mit der Fledermaussachverständigen Pia Wilhelm und ihrem Batdetektor auf zur Fledermausexkursion ins Pfrunger-Burgweiler Ried.

Die Teilnehmer sollten ein einfarbig-helles T-Shirt zum Bedrucken, warme Kleidung, Mückenschutz, Grillgut / Vesper, eine Ta-

schenlampe und - soweit vorhanden - einen Fledermaus-Detektor mitbringen.

Kostenbeitrag: 10,- Euro (inkl. Material), Anmeldeschluss: 28.08.2008

Informationen, Anmeldung und Treffpunkt im SHB - Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 88271 Wilhelmsdorf, Tel. 07503/7 39.

#### Ferienprogramm „Abenteuer im Moor“

**Wilhelmsdorf.** Der Naturerlebnistag für Familien: „Abenteuer im Moor“ findet im Pfrunger-Burgweiler Ried am **Mittwoch, den 03.09.2008 von 14.00 - 22.00 Uhr** in Kooperation mit der SHB-Regionalgruppe Ravensburg-Weingarten statt. Auf einer „Moorsafari“ gibt es viel zu entdecken und erleben. Alle Sinne sind gefragt. Die Riedlehrpfade werden zum Abenteuer und Spiele erwecken die Lebensgeister neu. Da Moorluft sehr hungrig machen können abends am offenen Lagerfeuer Stockbrot oder mitgebrachte Speisen gegrillt und gevespert werden, bevor es in der Dämmerung auf die Suche nach Fledermäusen geht. Für Getränke ist gesorgt. Die Teilnehmer sollten warme Kleidung, Mückenschutz, Grillgut/ Vesper und eine Taschenlampe mitbringen.

Kostenbeitrag: 10,- Euro / Erwachsene, 5,- Euro / Kinder ab 6 Jahren, (zuzügl. Speisen und Getränke, diese können auch selbst mitgebracht werden)

Anmeldeschluss: 01.09.2008, Informationen, Anmeldung und Treffpunkt im SHB-Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 88271 Wilhelmsdorf, Tel. 07503/7 39.

### Landratsamt Ravensburg

#### Am Sonntag, 31. August 2008 auf dem Marienplatz: Ravensburger Sichelhenke wird gefeiert

Am Sonntag, dem 31. August 2008 feiern die Bäuerinnen und Bauern des Landkreises Ravensburg zum 13. Mal gemeinsam mit der Stadtbevölkerung die Sichelhenke auf dem Marienplatz in Ravensburg. Den Auftakt macht um 10.00 Uhr ein Dankgottesdienst mit dem Landfrauenchor Ravensburg in der Liebfrauenkirche. Die Pferdegespanne mit den üppig geschmückten Erntewagen treffen um 11.00 Uhr auf dem Marienplatz ein. Zum anschließenden Frühschoppen spielt die Bauernkapelle Oberschwaben auf und die Landfrauen sorgen auch dieses Jahr wieder für das leibliche Wohl der Gäste. Das bunte Rahmenprogramm mit Vorführungen der Seiler, Seegrasspinner und Drescher, einem Streichelzoo und Kinderkarussell verspricht beste Unterhaltung für kleine und große Besucher. Veranstaltet wird die Ravensburger Sichelhenke vom Landwirtschaftsamt Ravensburg im Rahmen der „Gläsernen Produktion“ für Erzeuger und Verbraucher. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

### Verband Katholisches Landvolk e.V.

#### Radl- und Wandertage 2008 in Eberhardzell

Vom Standort Haus St. Michael per Fahrrad oder wandernd - mit offenen Sinnen für Natur und Kultur - ein Stück Oberschwaben entdecken.

Die Touren verlangen keine sportlichen Hochleistungen, sondern sprechen eher bewegungsfreudige Senioren an, die ein paar Tage in netter Gemeinschaft dem Körper Gutes tun und dabei auch Seele und Geist nicht zu kurz kommen lassen wollen.

Oberschwaben, die an Natur- und Kunstschätzen reiche, durch die Eiszeit geprägte Landschaft zwischen Donau und Bodensee, ist zum dritten Mal Thema und Ziel der Eberhardzeller Radl- und Wandertage. Bei den Touren werden wir entlang der Schwäbischen Barockstraße der Natur und Kultur unsere Sinne öffnen. Geistliche Impulse in den Tag sowie Spiele und Folkloretänze am Abend runden die gemeinsamen Erlebnisse in der Natur ab.

**Termin: Montag, 08.09.2008, 14.00 Uhr** (Start mit dem Nachmittagskaffee) **bis Freitag, 12.09.2008**, nach dem Frühstück.

**Kosten:** 150,00 Euro pro Person, Einzelzimmerzuschlag; 25,00 Euro pro Person.

**Leistungen:** Übernachtung, Halbpension, Proviant für unterwegs, Führungen. (Evtl. Eintrittspreise sind nicht enthalten).

**Reiseleitung und Anmeldung:** Elisabeth und Heinz Gerster, Tel. (0 75 66) 7 49

## Kleiderbörse in Schlier/Wetzisreute

Die Börse für **Kinder-, Damen- und Herrenbekleidung** findet am **Samstag, den 27. September 2008** in der Festhalle Wetzisreute statt

Für den kommenden Winter wird angeboten:

- Alles rund ums Kind (Kleidung Größen 56-176, Schwangerschaftsbekleidung, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen usw.)
- Damen- u. Herrenbekleidung

Warenannahme:	Samstag von	8:30 - 10:00 Uhr
Verkauf:	Samstag von	13:00 - 15:00 Uhr
Warenrückgabe:	Samstag von	17:30 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner und Vergabe von Kundennummern ab **09. September 2008:**

<b>Kinderbörse:</b>	Bernadette Wolf	07529/91 37 22
	Galina Dörflinger	07529/91 12 75
	Monika Hirscher	07529/91 29 12

<b>Damen- u. Herrenbekleidung:</b>	Monika Hirscher	07529/91 29 12
------------------------------------	-----------------	----------------

## „Das neue Baienfurt“ präsentiert sich am 28. September

Über Monate hinweg haben Baustellen das Ortsbild der Gemeinde Baienfurt bestimmt: Nun nähert sich deutlich erkennbar der Zeitpunkt, an dem die Bagger abrücken und die neuen Straßen, Wege und Bauten sich mit Leben füllen. Im neu errichteten Ärzte- und Gesundheitshaus an der Wolfegger Ach herrscht sogar schon reger Publikumsverkehr.

Baienfurt lockt am 28. September mit einem verkaufsoffenen Sonntag, einem Tag der offenen Tür im Ärzte- und Gesundheitshaus und mancher Attraktion für Jung und Alt. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Tragen Sie sich dieses Datum schon heute in Ihren Kalender ein und freuen Sie sich auf „Das neue Baienfurt“.



## Sonstiges

### Sozialverband VdK Ortsverband Ravensburg

#### Ausweispflicht für Klinikpatienten

Krankenhäuser müssen sich vor einer Behandlung eines Patienten dessen Ausweis zeigen lassen. Ohne Identitätsprüfung riskieren sie, kein Geld von der Kasse zu bekommen. So entschied kürzlich das Bundessozialgericht (BSG) in seiner Entscheidung Az.: B 3 KR 19/07 R. Im Gegensatz zu Arztpraxen dürften sich Kliniken nicht allein auf die Versichertenkarte des Patienten verlassen, sondern müssten sich auch einen Lichtbildausweis vorlegen lassen, um einen etwaigen Missbrauch verhindern zu können. Im zu Grunde liegenden Fall war unbemerkt eine fremde Versichertenkarte vor der Behandlung im Krankenhaus vorgelegt worden. Nach Auffassung der BSG-Richter müsse die Krankenversicherung für diese Behandlung nicht aufkommen.

## Feuerbrandbefall

Die Bakterienkrankheit Feuerbrand hat auch dieses Jahr wieder in teilweise verheerendem Ausmaß um sich gegriffen. Betroffen sind praktisch alle bekannten Obstpflanzen. Nur die Birnen zeigen überwiegend Altbefall, da die Infektionen erst nach deren Abblüte eingetreten sind. Der Grund für den neuerlichen starken Befall war die heiße Schönwetterperiode in der Woche nach Pfingsten, in der die Blüte leider noch nicht zu Ende war.

Gerade wieder bei den Apfelhochstämmen lässt das Ausmaß und die Anzahl der Infektionsstellen pro Baum oftmals ein Ausschneiden als sinnlos erscheinen. Begründet durch die Erfahrungen aus der Vergangenheit wird wiederum ein differenziertes und wurzelpflanzenspezifisches Vorgehen empfohlen. Bei alten Apfelhochstämmen wird erneut davon ausgegangen, dass die Infektion unter der Rinde zumeist nicht weitergeht und zum Stillstand kommt. Dies war bereits in den Jahren 2000 und 2007 fast überall zu beobachten. Es kann deshalb davon ausgegangen werden, dass sich die meisten Apfelhochstämme wieder erholen und der Krankheit nicht zum Opfer fallen.

In Gebieten, in denen sich Erwerbsobstbauanlagen im näheren Umfeld befinden, muss aber, um ein eventuelles Überspringen zu vermeiden, konsequent saniert oder nötigenfalls auch gerodet werden.

Jungbäume sind im Gegensatz zu alten Hochstämmen weitaus empfindlicher und sollten deshalb durch großzügigen Rückschnitt ins gesunde Holz saniert werden. Dasselbe gilt für Birnen und Quitten mit relativ wenig Befall. Wenn hier aber der Befall weitergeht und fortlaufend frische Symptome auftreten, sollte gerodet werden. Regelmäßige Kontrollen sind deshalb sehr wichtig. Zu beachten ist, dass alle Schnitтарbeiten bei trockener Witterung durchgeführt werden und die Schnittwerkzeuge regelmäßig mit 70%igem Alkohol desinfiziert werden.

Das befallene dünne Reisig sollte entweder gleich vor Ort verbrannt oder zu den ausgewiesenen Brandplätzen gebracht werden.

Stark befallen sind teilweise auch wieder Weißdorn, Rotdorn, Feuerdorn, Zierformen von Apfel, Birne und Quitte sowie großblättrige Cotoneasterarten in Hecken und Hausgärten. Auch diese sollten bei Befall saniert oder gerodet und danach vernichtet werden.

### Landratsamt Ravensburg

#### Paten für Kinder psychisch kranker Eltern gesucht!

Für das Kooperationsprojekt „KiP“, mit dem der Landkreis Ravensburg in Kooperation mit dem Arkade e. V. Kindern psychisch kranker Eltern einen „Paten“ zur Seite stellen möchte, werden noch Patenfamilien gesucht. Auch einzelne Personen oder Paare, die eine Patenschaft übernehmen möchten, können sich melden.

Eltern, die an einer psychischen Erkrankung leiden, machen sich häufig Sorgen um ihre Kinder, weil sie sich besonders in Krisensituationen mit der Kinderbetreuung überfordert fühlen. Aber auch die Kinder sind durch die Krankheit der Eltern sehr belastet. Sie verstehen oft nicht, was um sie herum passiert, sind verunsichert, wollen ihren Eltern helfen und übernehmen viel zu viel Verantwortung. „KiP“ möchte Kinder und Jugendliche in dieser Situation unterstützen und entlasten und bietet neben Gruppenangeboten und individuellen Maßnahmen insbesondere auch Patenschaften an.

Die Paten verbringen regelmäßig Zeit mit ihrem Patenkind, stehen ihm in Krisenzeiten zur Seite oder nehmen den Eltern bestimmte Aufgaben, wie z. B. die Hausaufgabenbetreuung, ab. Die Paten bzw. Patenfamilie sollen dabei die eigene Familie des Kin-

des nicht ersetzen, sondern ergänzen. Alle Paten werden auf ihre Aufgabe vorbereitet und während der Patenschaft fachlich begleitet. Für ihre Tätigkeit erhalten sie eine Aufwandsentschädigung.

Wer Interesse an einer Patenschaft hat oder noch weitere Informationen wünscht, kann sich an Christine Franke vom Arkade e.V. (Telefon: 0751/3 66 55-9 58) wenden.

## Fortbildungsprogramm für Ehrenamtliche 2008

Die Koordinierungsstelle für Bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe in Weingarten schult ehrenamtlich Tätige und Fachkräfte, die mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten.

### Im September 2008 beginnt unser Gruppenleiterkurs

in der Seniorenselbsthilfe, Familienselbsthilfe und Selbsthilfe im Gesundheitsbereich.

#### GruppenleiterInnen

Viele ehrenamtlich tätige Bürgerinnen arbeiten mit Gruppen zusammen. Ihr Ehrenamt besteht darin, in diesen Gruppen bestimmte Rollen zu übernehmen oder diese Gruppen zu leiten. Hierfür erhalten Sie von uns die notwendige Qualifikation.

36 Stunden

Zertifikat als Gruppenleiterin

Kosten: 50,— Euro gesamt bei mind. 10 Teilnehmerinnen (60,— Euro für Teilnehmerinnen außerhalb des Landkreises Ravensburg)

Anmeldefrist: ab sofort bis 01.09.2008

Kursort: Hochschule Ravensburg Weingarten  
Leibnizstr. 10, Gebäude A  
88250 Weingarten

**Bei Interesse melden Sie sich bitte innerhalb der Anmeldefrist an bei:**

### Koordinierungsstelle für Bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe im Landkreis Ravensburg

Frau Rudewig

Leibnizstr. 10 A

88250 Weingarten

Mail.: [stz-sozialplanung@hs-weingarten.de](mailto:stz-sozialplanung@hs-weingarten.de)

Tel./Fax: 0751.54355

**Wegen der Urlaubszeit bitten wir die Anmeldung vorrangig per Mail, Fax oder Nachricht auf dem Anrufbeantworter vorzunehmen.**

**Sobald unser Büro wieder besetzt ist, werden wir Sie kontaktieren.**

#### Inhalte, Termine und Referenten:

##### Modul G/1:

Ziele und Einführung

Fr. 12.09.08, 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. Prof. Dr. Kallfaß

##### Modul G/2:

Wie plant man eine gute -Gruppenzusammensetzung

Fr., 19.09.08, 17.00 - 21.00 Uhr, Fr. Ewert

##### Modul G/3:

Gruppen(dynamik) - Einführen in das Arbeiten in Gruppen

Fr., 26.09.08, 17.00 - 21.00 Uhr, Hr. Schubert

##### Modul G/4:

Gruppensitzungen beginnen und beenden

Fr., 10.10.08, 17.00 - 21.00 Uhr, Fr. Geiger

##### Modul G/5:

Konflikte in Gruppen bearbeiten

Fr., 17.10.08, 17.00 - 21.00 Uhr, Fr. Geiger

#### Modul G/6:

Wie funktioniert unsere Gruppe - Übungen

Fr, 24.10.08, 17.00 - 21.00 Uhr, Fr. Sollbach

#### Modul G/7:

Vorbereiten einer Gruppensitzung

Fr., 14.11.08, 17.00 - 21.00 Uhr, Fr. Sollbach

#### Modul G/8:

Beraten trotz eigener Betroffenheit

Fr., 21.11.08, 17.00 - 21.00 Uhr, Fr. Gunzelmann

#### Modul G/9:

Visualisieren

Fr., 28.11.08, 17.00 - 21.00 Uhr, Hr. Schubert

**Zertifikatsübergabe:** wird vereinbart

**Der Kurs wird finanziell unterstützt vom Landkreis Ravensburg.**

**Die Module G/2 bis G/9 des Gruppenleiterkurses können auch einzeln gebucht werden (Kosten der Einzelmodule: 25,- Euro).**

**Anmeldefrist: ab sofort bis 01.09.08**

### Frauenklinik Schussental

#### Infos für werdende Eltern

Fragen rund um die Geburt beantworten Chefarzt Prof. Frank Stoz und sein Team aus Ärzten, Hebammen und Schwestern. Sie laden werdende Eltern zum nächsten Info-Abend am **Montag, 1. September**, um 19:00 Uhr in die Cafeteria des Krankenhauses 14 Nothelfer in Weingarten ein.

Über Themen, die mit der Geburt, dem Wochenbett und der Versorgung des Neugeborenen zusammenhängen, informieren die Experten des 14 Nothelfer. Interessierte Eltern in spe haben die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch mit den Beteiligten.

Im Anschluss können die modern ausgestatteten Kreißsäle sowie Kinderzimmer und Entbindungsstation besichtigt werden. Diese Besichtigungen sind auch täglich unter vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich (Telefon: 0751/4 06-3 82).

Wenn Sie ganz individuell beraten werden möchten, nutzen Sie die Gelegenheit der Hebammensprechstunde, indem Sie unter der Tel.-Nr. 0751/4 06-3 90 einen Termin vereinbaren.

### Bundesagentur für Arbeit

#### Agentur für Arbeit Ravensburg

### Berufswahl - Sommerferien zur Berufsorientierung nutzen

Schüler, die vor der Berufswahl stehen, sollten die Sommerferien auch zur beruflichen Information nutzen, rät Volker Frede. Der für den Operativen Bereich zuständige Geschäftsführer bei der Agentur für Arbeit Ravensburg weist auf das Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Schützenstraße 69 hin, das in den Ferien durchgehend geöffnet sei. Interessierte Jugendliche und deren Eltern könnten sich dort ausgiebig über Berufe und Studiengänge sowie über freie Ausbildungsstellen informieren.

Nach Äußerungen von Personalchefs sei es oft auffallend, wie wenig sich Jugendliche im Vorfeld über den Beruf informiert haben, für den sie sich bewerben. Statistisch wird jedes vierte Ausbildungsverhältnis vorzeitig beendet. Die Gründe für die Beendigung der Lehre sind vielfältig: Viele Schulabgänger haben sich den Wunschberuf ganz anders vorgestellt oder ihre Fähigkeiten bei der Berufswahl über- oder unterschätzt; oder sie waren den Anforderungen der Ausbildung nicht gewachsen, sagt Frede. Nach seiner Meinung ist das BIZ die Top-Adresse für alle, die vor

einer beruflichen Entscheidung stehen. Hier findet man Informationen und Entscheidungshilfen für Ausbildung, Studium, Beruf, Weiterbildung und Arbeitsmarkt.

Über 40 Internetarbeitsplätze können zur individuellen Recherche rund um Arbeit und Beruf genutzt werden. Auf der Homepage der Bundesagentur für Arbeit ([www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)) findet man neben freien Ausbildungsplätzen die Datenbank BERUFENET mit Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen und die Aus- und Weiterbildungsdatenbank KURS. Auch ein Berufswahlprogramm kann man durcharbeiten oder sich Bewerbungstipps holen.

Geöffnet ist das BIZ in der Agentur für Arbeit Ravensburg, Schützenstraße 69, jeweils durchgehend montags und dienstags von 8 Uhr bis 16 Uhr, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr und donnerstags von 8 Uhr bis 18 Uhr. Jeden ersten Freitag im Monat gibt es verlängerte Öffnungszeiten von 8 Uhr bis 16 Uhr.

## „Wir packen das!“

### Helfer für PLENUM-Aktion Biobrotbox-Bodensee-Oberschwaben gesucht

Rund 9.000 Erstklässler an 214 Schulen in den Kreisen Ravensburg, Konstanz und Bodenseekreis bekommen am 17. September die Biobrotbox-Bodensee-Oberschwaben überreicht. Die Vesperbox wird mit Vollkornbrot, Karotte, Apfel, Müsli und anderem mehr, was ein ausgewogenes und gesundes Frühstück ausmacht, bestückt sein. Viele Erzeuger und Verarbeiter aus der Region stellen ihre Produkte kostenfrei zur Verfügung. Jetzt müssen die Boxen nur noch gepackt werden. Packen Sie mit!

Die spektakuläre Aktion findet am 16. September 2008 von 13 bis 18 Uhr in der Mensa der Überlinger Waldorfschule statt. Ob Vereine, Gruppen oder Einzelperson, alle sind willkommen. Vereine und Gruppen könne sich gerne zum Beispiel durch einheitliche T-Shirts zu erkennen geben. In jedem Fall wird die Presse die Packaktion aufmerksam begleiten.

Die Aktion Biobrotbox organisiert der Verein Naturkost Südwest e.V., unterstützt von PLENUM Allgäu-Oberschwaben und PLENUM Bodensee sowie etlichen Sponsoren.

Alle, denen ein gesundes Frühstück unserer Kinder am Herzen liegt und die diese Aktion unterstützen wollen, melden sich bitte unter der E-Mail-Adresse [friederike.hemsath@t-online.de](mailto:friederike.hemsath@t-online.de) schriftlich und verbindlich an. Telefonische Auskunft unter 07557/82 03 08.

Mehr Informationen gibt es auch im Internet unter:  
[www.biobrotbox-bodensee-oberschwaben.de](http://www.biobrotbox-bodensee-oberschwaben.de)

## Mehr Kreativität in die Schultüte: Zahnfreundliches zum Schulanfang

Nach den Sommerferien ist es wieder soweit: Für viele Kinder beginnt mit dem Eintritt ins Schulleben ein neuer Lebensabschnitt: Und zum ersten Schultag gehört natürlich die bunt bemalte oder beklebte Schultüte. Allerdings sollten Eltern und Großeltern die Tüten mit Bedacht füllen: Spitztüten, die bis zum Rand nur mit Süßigkeiten gefüllt sind, schaden nicht nur den Zähnen und fördern den Babyspeck, sondern langweilen auch die Kinder. Kreative Füllungen bieten den ABC-Schützen viel mehr Spaß!

Die Zahnärzteschaft in Baden-Württemberg appelliert an die Eltern und Verwandten der Erstklässler, zahnschädigendes Naschwerk völlig aus der Schultüte zu verbannen, damit tut man den Kindern auf Dauer beträchtlich den größten Gefallen. Obst, Studentenfutter, getrocknete Apfelfringe und andere Trockenfrüchte lassen einen übertriebenen Süßhunger erst gar nicht aufkommen. Ein oder zwei Leckereien, die das Kind besonders mag, können ja zu Hause bereit liegen, wo auch die Zahnbürste nicht weit ist.

Ansonsten sollte die Tüte nur Dinge enthalten, die Zähnen und Figur nicht schaden und zusätzlich den Spiel- und Lerntrieb der Kinder fördern: z.B. Obst, zuckerfreier Kaugummi, ein Malbuch, eine Kinder-DVD, eine Hörspielkassette, ein Computerspiel, Lernsoftware, ein Kartenspiel.

Schulsachen wie Malkasten, Wachsmalkreiden, Buntstifte, ein schöner Radiergummi, lustige Holzbleistifte oder eine originelle Schere können den Spaß am Lernen fördern. Zur Bewegung animieren. Spielsachen für draußen wie Springseil, Seifenblasen, Luftballons. Lust aufs Schreibenlernen machen hübsche kleine Hefte und Tagebücher oder Poesiealben. Auch ein Buch, das man schon bald selbst lesen kann, steigert den Ehrgeiz beim Buchstabieren.

Wenn man auf das Drumherum verzichtet, kann auch eine kleine Fotokamera, eine Taucherbrille oder ein schönes T-Shirt den Hauptinhalt der Tüte bilden. Ein kleiner Regenschirm füllt die Tüte ebenfalls wunderbar. Witzige Socken oder Haarspangen sind nette Beigaben, eine Kinokarte oder ein lustig gestalteter Gutschein für einen Zirkus- oder Theaterbesuch, ein lang ersehntes Spielzeug oder Kuscheltier sind auch sehr beliebte Geschenke zum Schulanfang.

Praktisch sind auch eine gut schließende Trinkflasche mit der passenden Brotbox für die Pause, ein eigener Schlüsselanhänger, oder Übungshefte und Spiele zur Sicherheit im Verkehr sind ebenfalls recht nützlich. In den pädagogischen Rahmen passen auch Zahnbürste und Kinderzahnpaste, denn in vielen Schulen wird darauf geachtet, dass nach Zwischenmahlzeiten die Zähne geputzt werden. Wer dennoch auf süße Naschsachen in der Schultüte nicht verzichten will, sollte beim Kauf auf sogenannte zahngesunde Süßigkeiten achten: Das auf den Packungen abgedruckte Zahnmannchen ist das Symbol für zahnfrendliches Naschwerk.

### Bei Rückfragen:

Johannes Clausen, Leiter des IZZ  
Tel.: 0711/22 29 66-0, Fax 0711/22 29 66-20  
E-Mail: [PresseIZZ@t-online.de](mailto:PresseIZZ@t-online.de)

## Plenum Allgäu-Oberschwaben

### Zweite PLENUM-Förderrunde 2008

#### Blühende Landschaft und Fischvermarktung

Für zwölf Projekte hat jetzt die PLENUM-Steuerungsgruppe unter Vorsitz von Landrat Widmaier grünes Licht gegeben. Einem Zuschuss von insgesamt rund 90.000 Euro haben die dort versammelten Praktiker aus Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Umweltbildung, Gastronomie und Lebensmittelhandwerk zugestimmt. Damit soll die Regionalentwicklung in Allgäu-Oberschwaben weitere Impulse erhalten.

„Naturschutzorientierte Regionalentwicklung“, so lautet das Ziel des Landesprogrammes PLENUM. In Baden-Württemberg kommen fünf Regionen in den Genuss einer Landesförderung, darunter die Kreise Ravensburg und Konstanz sowie der westliche Bodenseekreis. Landkreise und Kreisgemeinden legen Geld dazu und teilen sich mit dem Land die Kosten für das für PLENUM zuständige Personal. Im Landkreis Ravensburg ist die kreiseigene Pro Regio Oberschwaben GmbH mit der Umsetzung von PLENUM beauftragt.

#### Fördermittel für Blütenbestäuber und regionale Geschenkkiste

Die Wangener Initiative „Blühende Landschaft“ will die Lebensbedingungen für Honigbienen, Wildbienen, Schmetterlinge und andere Bestäuber verbessern. Durch die intensive Landwirtschaft ist deren Futtersorgung mit Nektar und Pollen während der Sommermonate in erheblichem Maße eingeschränkt. Dies betrifft sowohl Ackerbau- wie auch Gründlandregionen, wo blühende Wildpflanzen etwa durch Maisanbau, Dauergrünland und Herbizideinsatz weitestgehend verdrängt wurden. Gemeinsam mit Gemeinden, Imkern und Landwirten möchte die Initiative zum

Beispiel entlang von Äckern Blühstreifen anlegen. Ergänzend richtet die Grundschule Primisweiler ein Lehrbiotop ein, das den Schülern den Wert und die Besonderheit einer blumenreichen Wiese vermitteln soll.

In den zahlreichen Seen und Weihern Oberschwabens haben sich karpfenartige sogenannte Weißfische vermehrt, teilweise massenhaft, was das ökologische Gleichgewicht der Gewässer bedroht. Beim Wintern der Weiher, sprich beim Abfischen, stellen die kleinen und grätenreichen Fische mehr ein Entsorgungsproblem dar. Der Verein Fischerei und Naturschutz in Aulendorf kann nun mit PLENUM-Mitteln ein Konzept entwickeln, um die Fische kulinarisch besser zu nutzen. Gewässerökologen, Fachleute für Lebensmittelhygiene und Gastronomen arbeiten mit dem Verein zusammen, um die Weißfische auf die Speisekarten der Region zu bringen.

Um den Absatz regionaler Produkte geht es auch dem Berufsbildungswerk Adolf Aich in Ravensburg. Die gemeinnützige GmbH betreibt als Lehrbetrieb für Jugendliche mit besonderem Förderbedarf unter anderem die „Marktwirtschaft“ in Bad Waldsee. Dort bieten Laden und Gaststätte Bestes aus der Region, zum Verzehr oder zum Mitnehmen. Hinzu kommt jetzt das Angebot einer regional bestückten Geschenkkiste. Dort finden sich ausschließlich Produkte aus naturschutzgerechter Erzeugung, nach handwerklichen Herstellungsmethoden und mit traditionellen Zutaten. Die Geschenkkiste soll sowohl Einheimische und Gäste von der Region Allgäu-Oberschwaben kulinarisch überzeugen.

Und noch einmal Regionalvermarktung: Ein von PLENUM eingerichteter Arbeitskreis aus drei Bäckern, einer Mühle und Landwirten geht jetzt mit Backwaren aus oberschwäbischem Dinkel an den Markt. Dabei erfüllen Seele oder Brezel ein Qualitätsniveau, das sich deutlich von den allgemein einzuhaltenden Anforderungen abhebt. Der Verzicht auf Herbizide beim Getreideanbau und Blühstreifen entlang der Äcker gehören dazu.

Insgesamt sind 2008 rund 240.000 Euro in 28 Projekte geflossen. PLENUM-Projekte erhalten einen Zuschuss von in der Regel 20 bis 50 Prozent, den Rest müssen die Antragsteller aufbringen. So wird also ein Vielfaches des Zuschusses zur Stärkung der Region investiert.